



Vielfalt erleben im Garten der **BIO FORSCHUNG AUSTRIA**

Was essen Pflanzen? Wie tief reichen Wurzeln in den Boden? Was bedeutet Bio?

Im „Garten der Vielfalt“ lernen die SchülerInnen den erstaunlichen Reichtum an Nahrungspflanzen kennen. Je nach Saison und gewähltem Programm können sie Erbsen säen oder ernten, Küchenkräuter schnupfern, Paradeiser verkosten oder Erdäpfel ausgraben und mit nach Hause nehmen. Bis zu 200 verschiedene Pflanzenarten und Sorten kann man hier bewundern.

Eine gesunde Gemüsevielfalt braucht ein reichhaltiges Bodenleben: in spannenden Stationen werden Regenwürmer gestreichelt, winzige Bodentiere unter dem Stereo-Mikroskop beobachtet und das geheime unterirdische Leben im „Wurzelschaugarten“ bestaunt.

Erlebe die Grundlagen unserer Ernährung im Bio-Garten!

Wer:

SchülerInnen im Alter von 5-18 Jahren

Je nach Alter, Wissenstand und Interesse setzen wir die Schwerpunkte zielgruppengerecht!

Wann:

April-Oktober, Montag-Freitag

Dauer etwa 2 (Volksschulen) bzw. 3 Stunden (ab der 5. Schulstufe)
(Termine nach Vereinbarung)

Kosten:

5,- € pro TeilnehmerIn

Anfahrt:

1220 Wien, Esslinger Hauptstr 132-134

26A, 88A, 99A, 99B bis Seefeldergasse – Lage ca. 100m nach Billa (stadtauswärts) rechts

Kontakt:

Bio Forschung Austria (im Auftrag der MA 49 – Forstamt und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien)
Mag. Katharina Roth, 01/4000-49159, schulklassen@bioforschung.at

Wichtig:

Bitte festes Schuhwerk, geeignete Kleidung und gegebenenfalls Sonnenschutz tragen!

Da ein Teil der Veranstaltung im Freien stattfindet, kann es je nach Saison zu Pollenflug oder Begegnungen mit Tieren (Wildbienen, Käfern, Spinnen,...) kommen.

Krankheiten und Allergien sind vorab bekannt zu geben.

Auf Anfrage gibt es dieses Angebot auch für Jugend- und Erwachsenengruppen.



Programme zur Auswahl:

Leben im Garten

für Hortgruppen, Volksschüler

Für Hortgruppen und Volksschulklassen wurde ein Einführungsprogramm entwickelt, dass sich mit den Antworten auf die Fragen: „Was essen eigentlich Pflanzen?“ und „Wer lebt außer Blumen noch in einem Garten?“ befasst.

Bio fürs Weltklima und für mich

für Volksschüler, Unterstufen, Oberstufen

Beim Workshop "Bio fürs Weltklima und für mich" erfahren Kinder und Jugendliche was eigentlich der Unterschied zur konventionellen Landwirtschaft ist und was Landwirtschaft mit dem Klima zu tun hat. Dass Bio nicht nur ökologisch wertvoll ist, sondern gesundes Essen auch Spaß macht und gut schmeckt, kann man beim Ernten und Naschen von Radieschen und Co am eigenen Leib erfahren.

Bodenerosion – Was geht verloren?

für Volksschüler, Unterstufen, Oberstufen

Beim Workshop "Bodenerosion – Was geht verloren? " probieren Kinder und Jugendliche aus was passiert, wenn Boden starken Belastungen wie Wind und Wasser ausgesetzt ist. Sie erfahren wie man wertvollen Ackerboden davor schützen verloren zu gehen.

Jedes Böhnchen ein Tönchen - was uns Hülsenfrüchte sagen wollen

für Volksschüler, Unterstufen, Oberstufen

Jedes Böhnchen ein Tönchen, jede Bohne ein Ton. Oder: Was uns Hülsenfrüchte sagen wollen. Hülsenfrüchte sind eine ganz besondere Pflanzenfamilie – Grund genug, um sie auf die Bühne zu holen und mit ihnen gemeinsam ihre vielfältigen Funktionen kennen zu lernen.

Erdäpfel und Co von unten anschauen

für Unterstufen & Oberstufen

Auch der Tod gehört zum Leben! Allerdings ist Tod nicht gleichbedeutend mit Ende, denn es gibt jede Menge Lebewesen, die davon abhängig sind etwas zu essen, das vorher einmal gelebt hat. Wir beschäftigen uns damit wie sich verschiedene Lebensformen, insbesondere Pflanzen ernähren und mithilfe welcher Lebewesen aus toten Zellen wieder Bausteine des Lebens werden. Erdäpfel und Co ernten, genießen und aus einer anderen Perspektive betrachten!